Die Wakenitz ist ein stadtnahes Gewässer und befindet sich im Eigentum der Hansestadt Lübeck. Eine Angelerlaubnis, die das Angeln vom Ufer aus ermöglicht, kostet 21 € im Jahr. Ab dem Jahr 2021 erhöht sich der Preis auf 25 € im Jahr. Voraussetzung ist der Besitz eines gültigen Fischereischeines mit aktueller Fischereiabgabemarke (10 €) und die Mitgliedschaft in einem Angelverein, der dem Bundesverband (DAFV) angeschlossen ist.

Für das Angeln in der Wakenitz sind die Nutzungsbedingungen über die Ausübung der Angelfischerei auf den Gewässern der Hansestadt Lübeck zu beachten. Sie sind auszugsweise auf der Angelerlaubnis abgedruckt. Die Mindestmaße und Schonzeiten richten sich weitgehend nach der Binnenfischereiordnung des Landes Schleswig-Holstein. Abweichend hiervon hat der Hecht ein Mindestmaß von 60 cm, sowie eine Schonzeit vom 01.01. - 30.04. eines jeden Jahres. Das Angeln mit Kunstködern aller Art ist ebenfalls vom 01.01. - 30.04. eines jeden Jahres untersagt.

In der Wakenitz sind nahezu alle bekannten Fischarten anzutreffen. Neben den Weißfischen befinden sich Barsche, Hechte, Karpfen, Aale, Welse und Schleie im Gewässer.

Karpfen wurden bereits bis zu einer Größe von 20 kg gefangen. Jährlich erfolgt auch ein Karpfenbesatz, der vom Erlös der Angelscheine finanziert wird.



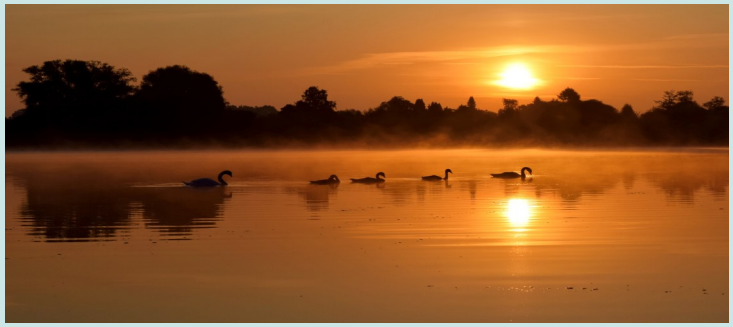
Die Aussicht auf große Rotaugen ist besonders im Frühjahr gegeben.

Wakenitz-Welse gehen immer häufiger an die Angel. Es wurden bereits mehrere 2 m - Exemplare gefangen. Allerdings ist hier große Ausdauer und entsprechendes Angelgerät angesagt. Es handelt sich um einen natürlichen Welsbestand, der sich in den letzten Jahren aufgrund der warmen Sommer erheblich vermehrt hat.



Aufgrund der auch leider in der Wakenitz zunehmenden Verkrautung zeigt sich der Hecht offenbar zunehmend vermehrungsfreudig. Obwohl in den vergangenen Jahren keine Besatzmaßnahmen vorgenommen wurden, verzeichnet die Wakenitz einen guten Hechtbestand.

Die Wakenitz bietet zu jeder Jahreszeit ein phantastisches Naturerlebnis. Neben den üblichen Wasservögeln ist auch der Eisvogel an der gesamten Wakenitz relativ zahlreich vertreten.



Lübecker Kreisverband der Sportfischer e.V.
Haler Ort 17, 23568 Lübeck
E-Mail: Vorstand@angeln-in-luebeck.de
Homepage: www.angeln-in-luebeck.de

Barrierefreie Angelplätze in Lübeck



Der Lübecker Kreisverband der Sportfischer hat in Zusammenarbeit mit dem Landessportfischerverband Schleswig-Holstein drei barrierefreie Angelplätze im Stadtgebiet an der Wakenitz erstellen lassen. Diese Plätze stehen ab sofort Anglerinnen und Anglern zur Verfügung.
Die Plätze bieten nicht nur einen landschaftlich schönen Ausblick, sondern liegen an Stellen, die auch anglerischen Erfolg versprechen.

Auch am Elbe-Lübeck-Kanal in Krummesse und in Mölln am Schulsee sind zwei weitere Plätze in der der näheren Umgebung von Lübeck bereits fertiggestellt.

Die Angelplätze wurden durch den Fond für Barrierefreiheit des Landes Schleswig-Holstein und aus Mitteln der Fischereiabgabe gefördert.

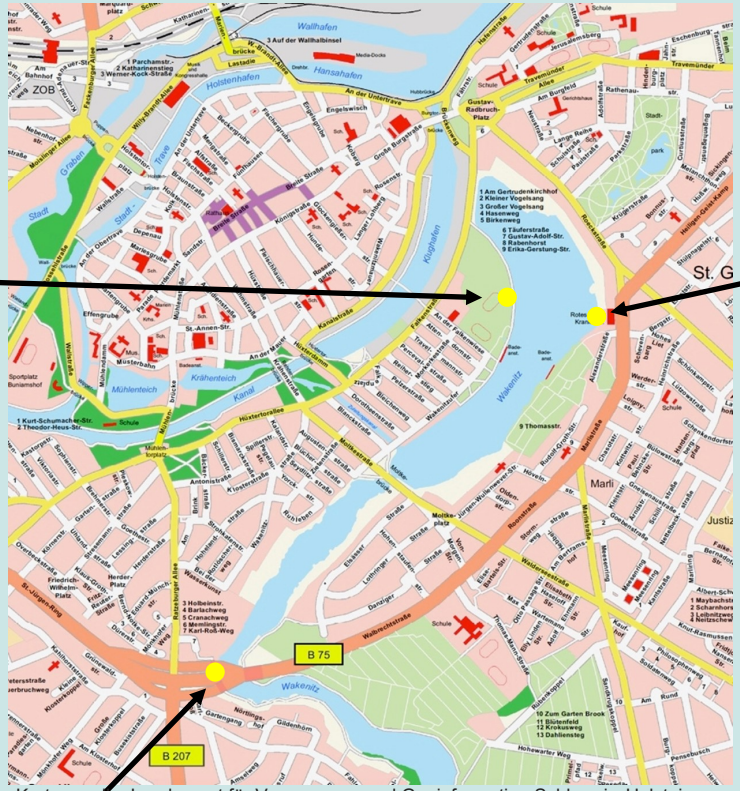
Lage und Beschreibung der Angelplätze an der Wakenitz

Angelplatz Falkenwiese



Der Angelplatz Falkenwiese ist ebenerdig, stufenlos erreichbar und liegt an einem Wanderweg, der von der Falkenstraße/Falkendamm abgeht und bei der Falkenwiese in die Straße Wakenitzufer mündet. Die Oberfläche des Weges ist wassergebunden und breiter als 90 cm. Die ÖPNV- Haltestelle Falkendamm (Linie 15) sowie die Abstellmöglichkeit für Fahrzeuge sind ca. 400 m entfernt.
Der Angelplatz ist gesichert durch unterschiedlich hohe Geländer und Abweiser mit „Lande-Lücke". Der Abstand zur Wasseroberfläche ist geringer als 1,00 m.

Übersichtskarte der Angelplätz



Kartenquelle: Landesamt für Vermessung und Geoinformation Schleswig-Holstein

Angelplatz Drägerpark



Der Angelplatz Drägerpark liegt am nordöstlichen Ufer der Wakenitz am Rande des Dräger-Parks unterhalb des Rot-Kreuz-Krankenhauses mit Blick auf die Sieben Türme Lübecks. Der Fußweg von der ÖPNV Haltestelle Roeckstraße (Buslinie 3, 4, 10, 11, 12, 21) ist ca. 350 m entfernt. Abstellmöglichkeiten für Fahrzeuge (nicht barrierefrei) bestehen direkt am Straßenrand der Alexanderstraße und der Zufahrt zum Yachtclub. Die Oberfläche des Weges im Drägerpark ist wassergebunden und breiter als 90 cm. Der Angelplatz selbst ist gesichert durch unterschiedlich hohe Geländer und Abweiser mit „Lande-Lücke". Die Platzgröße ist 4,50 x 2,00 m und die Höhe zur Wasseroberfläche beträgt unter 1 m.

Angelplatz Wallbrechtbrücke



Der Angelplatz Wallbrechtbrücke liegt regengeschützt unter einer Brücke. Die nächste ÖPNV-Haltestelle Fahlenkampsweg (Buslinie 1 + 6) ist ca. 300 m entfernt. Eine Abstellmöglichkeit für Kraftfahrzeuge ist weniger als 100 m entfernt. Die Zuwegung ist mindestens 90 cm breit. Der Angelplatzt selbst ist ebenerdig zugänglich. Gesichert ist der Platz durch unterschiedlich hohe Geländer und Abweiser mit „Lande-Lücke". Der Abstand zur Wasseroberfläche ist geringer als 1 m. Er ist größer als 4,50 x 2,00 m und wird ganz selten kurzzeitig durch ein Ausflugsboot zum Ein- und Aussteigen genutzt.

